

INFORMATIONEN- UND NACHRICHTEN BÜRO HA5040

Bureau d'information et de renseignement 5040 Schöffland/AG

Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker

(erscheint in der Regel wöchentlich) Ausgabe 08. März 2024

tis.hagmann@bluewin.ch



Wochenbericht KW 10/2024

Macron ist irrsinnig. Er will die Meinungsfreiheit drastisch einschränken und in der ganzen EU zur Anwendung durchdrücken. So wurde in Frankreich ein Gesetz beschlossen, das **öffentliche Zweifel an der Konzernmedizin mit drastischen Strafen** ahnden will. Einfacher: der kritische Bürger wird kriminalisiert und die Pharma gedeckt. Deshalb wird das Gesetz bereits **«Loi Pfizer»** genannt. Gleichzeitig will der Irrsinnige prüfen, **Truppen in die UA zu entsenden**. Darum herum eine Geheimniskrämerei, wobei bereits klar ist, wer in den Hexenkesel gehen muss. Die Fremdenlegion. **Dabei ist es nichts anderes, als die Rechtfertigung der bereits in der UA weilenden Truppen.**

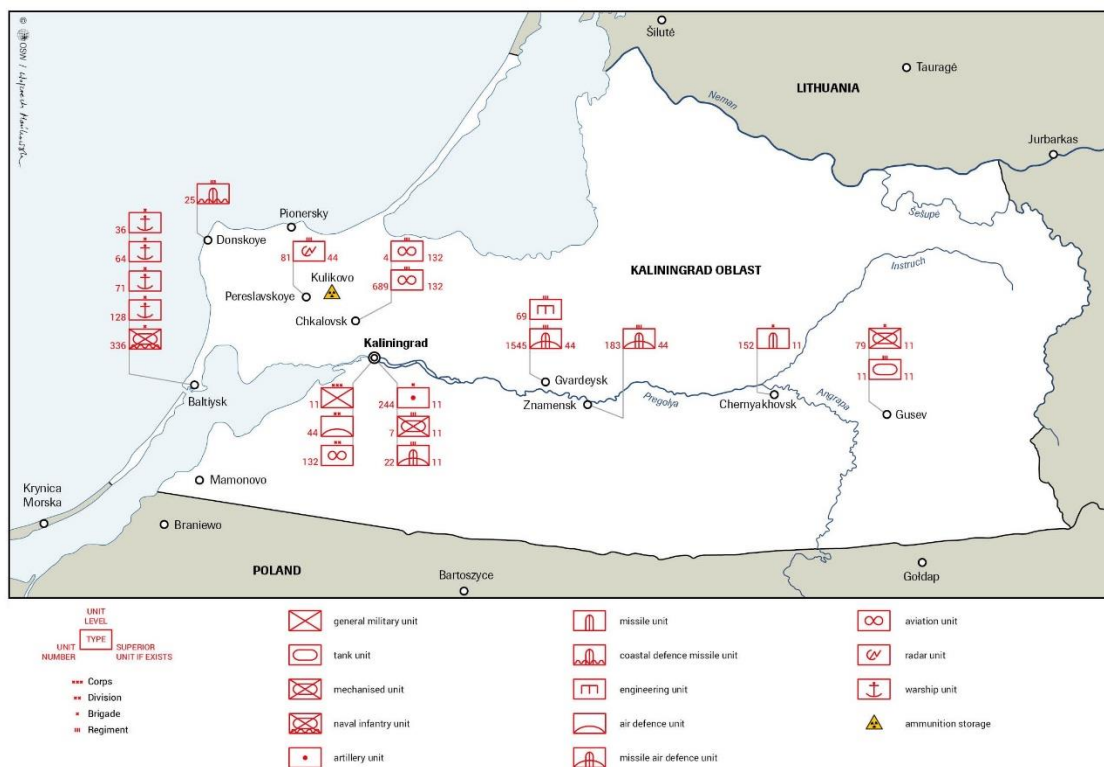
Die «freie Meinungsäußerung» ganz in der Nähe, gleich um die Ecke. Nicht in Minsk oder Swerdlowsk. In der **«freien Meinungsstadt Brugg»** organisierte die Volkshochschule (VHS) einen «Bildungskurs» über das WEF. Was soll das? Diese «Bildungsreihe» ist eher als Vermittlung und Verdichtung der Staatspropaganda zu verstehen. Die «Lobpreisung» umfasst nur die «schönsten» Seiten des WEF. Blicken wir zurück: die VHS wurde damals als eine Reaktion auf soziale Not und als Angebot zur allgemeinen Bildung der Bürger gegründet, die sonst keinen Zugang zu einer erweiterten Bildung hatten. Und jetzt in die Gegenwart bzw. an die «Bildungsabende» bzw. Indoktrinationsanlässe: die Informationen sind einseitig, unausgewogen und dem Mainstream folgend bzw. kriechend. Kritische Hintergrundfragen sind nicht willkommen. «Andere» Voten zu Zusammenhängen mit WHO, NWO, Bilderberger usw. werden nicht beantwortet bzw. werden mit dem «Ausschalten» des Mikro's beantwortet. **Soviel zu den einheimischen «Sonntagsdemokraten» und zur griesgrämigen «Elite» im Lande.**

USA fallen bei der Lebenserwartung hinter andere Industrienationen zurück. In einer am 2.10. veröffentlichten Studie analysiert die Washington Post Daten aus den letzten 40 Jahren zum **dramatischen Rückgang der Lebenserwartung** in den USA im Vergleich zu gleichrangigen (entwickelten) Ländern und sogar einigen ärmeren Ländern. Die Studie geht nicht direkt auf die kollabierende US Wirtschaft und die damit verbundenen Faktoren ein, verweist aber auf das **versagende Gesundheitssystem**, die zunehmende **Armut** und **Ungleichheit** sowie den **Mangel an Sozial- und Gesundheitsdiensten**, um zu erklären, warum die USA so dramatisch hinter andere «reiche» Länder zurückgefallen sind. Die USA «versagen bei einer grundlegenden Aufgabe - die Menschen am Leben zu erhalten», heisst es dort. Nachdem die durchschnittliche **Lebenserwartung 2014 mit 78,9 Jahren** ihren Höhepunkt erreicht hatte, **begann sie noch vor der COVID-Pandemie zu sinken. Dann ging es bergab: 2020 lag sie bei 77,4 Jahren, 2021 sogar nur 76,4 Jahren.**

Unter den wohlhabenden Nationen sind die Vereinigten Staaten in den letzten Jahrzehnten vom **Mittelfeld zum Ausreisser** geworden und fallen immer weiter zurück. Die Autoren der gen. Studie verweisen auf die «extremen Todesraten» bei jungen Amerikanern aufgrund von Waffengewalt, Opioiden usw., betonen aber auch, dass viel mehr ältere Menschen an chronischen Krankheiten (Herzkrankheiten, Krebs, Diabetes, Lebererkrankungen, Fettleibigkeit usw.) sterben. Der grösste Unterschied in der Gesamtzahl der Todesfälle zu den Vergleichsländern besteht bei den 50-70-Jährigen. Die USA haben sich auf Hightech Interventionen bei akuter Erkrankung spezialisiert, während andere Länder den Schwerpunkt auf die Prävention legen. Nachtrag: **2021 und 2022 wurden die Daten im Nachgang zum Impf-Skandal (noch) nicht veröffentlicht...**Gedanken sind frei. <https://www.washingtonpost.com/health/interactive/2023/a-american-life-expectancy-dropping/>

Stürmisches Wetter, ja gar Kriegszeiten kündigen sich an. Seit Januar gibt es häufige «GPS-Ausfälle» vor allem im Bereich Ostsee und im Osten Deutschlands. **Am Freitag, 1.3. und Samstag, 2.3. war ein grossflächiger Ausfall von Kaliningrad bis Berlin.** Ein derartiger Ausfall verhindert die Abwehr von Langstreckenwaffen beinahe zu 100%. Was haben also die «Abschalter» im Sinn gehabt? Im Oblast Kaliningrad sind u.a. auch Atomraketen des Typs «Sarmat» stationiert; sie sind in 2 Minuten in Berlin und in 3 Minuten in Hamburg. Interessanterweise war der Ausfall kurz nach dem **Dummgeschwätz der dt. Generalität**, die einen «Russlandfeldzug» besprochen haben. Und ausgerechnet über das Telecom-Netz eines US-Anbieters! So verblödet kann man nicht sein! Nachtrag: «**GLONASS**» funktionierte weiter... und was wurde **hierzulande darüber berichtet? Nichts.** Die Schlafschafe werden nicht geweckt. Dafür wird ellenlang über einen «tollen» Beitrag der Schweiz am Eurovision Song Contest «getratscht». **Brot und Spiele eben... bis zum bösen Erwachen.** Und hier die Stationierung der russ. Truppen per 2022. Der Störsender dürfte sich in **Pereslavskeye** befinden, Cyber(?) Bat. 81, Truppen der 44. Air Defense Division.

Karte 1: Dislozierungen der wichtigsten russischen Militäreinheiten in der Oblast Kaliningrad



Quelle: Domańska, Maria; Kardaś, Szymon; Menkiszak, Marek u.a.: Fortress Kaliningrad. Even Closer to Moscow. Warszawa: Ośrodek Studiów Wschodnich im. Marka Karpia/Centre for Eastern Studies 10/2019. S. 68. <https://www.osw.waw.pl/en/publikacje/osw-report/2019-11-07/fortress-kaliningrad> (abgerufen am 31.01.2022); Abdruck mit freundlicher Genehmigung

An Polens längstem Fluss übt die Nato für den Ernstfall. Die Übung «Dragon 24» (Drache) findet rund hundert Kilometer **südlich von Danzig in Korzeniowo (PL)** statt. Da waren die Deutschen schon zwei Mal, ebenso die Russen... Die **Weichsel hat hier eine Breite von 320 Metern.** An drei Stellen setzt das deutsch-britische(!) **Pionierbrückenbataillon 130** Truppen über die Weichsel. Es verfügt über 3 Schwimmbriickenkompanien mit dem Brückengerät M3, 1 Kompanie mit dem System Faltschwimmbriicke, 2 Panzer Pionier Einheiten (aktiv) und 3 gekaderte Kompanien (Reserve-Einheiten). Eine Schwimmbriickenkompanie verfügt über **150m Briicke.** Damit ist praktisch alles Material «in Verwendung». Einfacher: praktisch alles Briickenmaterial der Bundeswehr ist im Einsatz. **Viel mehr ist da nicht mehr. Aus. Gedanken sind frei...**

Die dt. Behörden haben 30 Jahre nach den RAF-Rentnern gesucht. Ohne Resultate. Wie bei der Nordstream-Pipeline (Beispiel). Mörder, Räuber, Terroristen. Staatsfeinde aus dem Lehrbuch. 30 Jahre – keine Spur! Ein Journalist, der auf der Suche nach rechtsextremen Netzwerken war, findet die Links-Terroristin nach 30 Minuten Arbeit, weil er ihre 30 Jahre alten

Fotos durch eine Suchmaschine jagt. So wurde Daniela Klette aufgespürt und schliesslich festgenommen. **Es wird noch besser.** Ein zweiter RAF-Terrorist, Burkhard Garweg, wohnte offenbar nur einen **Handgranaten-Wurf entfernt vom Bundeskriminalamt (BKA)**. Garweg ist weiter auf der Flucht. Er lebte in einer Bauwagen-Siedlung für Aussteiger und Illegale. Aber da wurde nicht und nichts gesucht... Dafür lässt der oberste «Verfassungsschützer» Haldenwang (unbequeme aber friedliche) Bürger überwachen und kriminalisiert die AfD! Ebenso fassungslos ist die Tatsache, dass dt. Generäle geistigen Schwachsinn über nicht sichere Leitungen schnorren. Geradezu arrogant ist das Verhalten von Pistorius, der alles vom Tisch wischen will und erklärt, er werde seine besten Offiziere nicht entlassen. Wie bitte? Das soll die Top-Elite der ehemals fähigen Bundeswehr sein? **Staatliches Versagen auf allen Ebenen.** Dafür an der (O-Ton) «eilends einberufenen Pressekonferenz» die üblichen abgedroschenen Worthülsen: «wir werden das aufarbeiten», «wir werden uns gemeinsam an den Tisch setzen», «wir sind zuversichtlich» usw. **Alles nur hohle Sprüche auf dem Weg in den Abgrund.**

So dumm kann niemand sein. Ausser Bonsai-Kinderbuchschreiber Habeck. Hingegen gesteuert und von den Transatlantikern als nützlicher Idiot missbraucht. Die **Trumpf-Gruppe in Deutschland gehört zu den führenden Unternehmungen** im Bereich Werkzeugmaschinen- Laser- und Elektronikherstellern. Die Gruppe exportiert jährlich für ca. 85 Mio. Euro in die ganze Welt. 2023 allerdings weniger, weil das Wirtschaftsministerium unter Habeck für China keine Ausföhrgenehmigungen erteilte. Und was lügt der Soros-Bückling als Entschuldigung: «Personalmangel»!!! Es gibt kein Ministerium in Deutschland, das unterbesetzt ist! Die Drangsalierung der Bürger muss schliesslich lückenlos gewährleistet sein. **So fährt der Brandstifter die Wirtschaft in den Abgrund.**

Drei Beispiele für völlig falsche Propaganda-Behauptungen zur Klima-Hysterie. Von alt-Professor Dr. **Carl Otto Weiss**, Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB), Braunschweig. Vorspann: er wird hierzulande völlig missachtet...

1. In der wissenschaftl. Literatur sind mehr als 2500 Untersuchungen veröffentlicht worden, die auf der **Grundlage von Messungen** (*nicht anhand von getürkten Modellen von Vatti Knutti!*) zeigen, dass der Einfluss von CO₂ auf das Klima der Erde unwesentlich ist. Demgegenüber gibt es **null Arbeiten**, die auf der Grundlage von Messungen einen wesentlichen Einfluss von CO₂ auf das Klima zeigen würden.

2. die off. Propaganda behauptet, dass nur eine geringe Menge CO₂ ausgestossen werden könne, bevor eine Erwärmung von 2 Grad eintritt. Dies ist völliger Unsinn. In jedem Reservoir mit Zu- und Abfluss stellt sich ein Gleichgewicht ein, bei dem der Füllstand des Reservoirs durch die Zuflussrate (= Menge des Zuflusses pro Zeiteinheit) bestimmt wird, nicht durch die Zuflussmenge! Wir können also so lange CO₂ ausstossen wie wir wollen, die CO₂-Konzentration in der Atmosphäre wird sich überhaupt nicht ändern. (*Das wäre also Lektion 2 Physik, aber wer von den grünen Abgängern hat schon jemals Physik besucht!?*)

3. die off. Propaganda behauptet, dass «extreme Wetterereignisse», die Schäden verursachen, mit der Erwärmung zunehmen. Das Gegenteil ist der Fall. Das Wetter wird mit der Erwärmung ruhiger (langfristig), extreme Wetterereignisse nehmen mit der Abkühlung zu. Beispiel: Stürme nehmen im Herbst zu. Dies ist auf den unterschiedlichen Wasserdampfgehalt der Atmosphäre in den Tropen und in der Arktis zurückzuführen. (*In einfacher Form ist das bereits im Buch «Bauernregeln» von Albert Hauser, Verlag Artemis, 1973 umschrieben. Das wäre also Lektion 3 für die bildungslosen Ideologie-Schnorrer, Realitätsverweigerer und Kleberidioten.*)

Und hier noch die eiskalte Wahrheit über die angebliche globale Erwärmung: lesen Sie von Prof. Franco Battaglia «**Es gibt keinen Klimanotstand**». Originaltitel: «**There is no climate emergency**».

Der Bundesrat hat die Bedrohungslage neu eingeschätzt. Brisant: Bombenangriffe werden nun als «eher wahrscheinlich» angesehen. Eine Begründung wird im Bericht nicht aufgeführt. Noch weniger, was man gedenkt zu tun. Und noch weniger, was man in den letzten 20 Jahren versäumt hat. Und schon gar keine Sofortmassnahmen angeordnet.

Die EU-Länder weigern sich weiterhin, den kausalen Zusammenhang zwischen dem Covid-Impfstoff und dem explosionsartigen Anstieg der Todesfälle zu untersuchen, die zu einer Übersterblichkeit geführt haben, wie sie noch nie festgestellt wurde. Wie der Europäische Rechnungshof in seinem Sonderbericht über den Kauf von Covid-Impfstoffen durch die Europäische Kommission feststellte, wurden die **Verträge mit den Herstellern so abgeschlossen, dass diese keine Verantwortung übernehmen mussten.** Weder für die kurz-, mittel- und langfristigen Nebenwirkungen der Impfstoffe noch für deren Unwirksamkeit. Das ist einzigartig in der Geschichte und muss auf allen Stufen Alarm auslösen. Die jüngsten von Eurostat veröffentlichten Statistiken über die Übersterblichkeit vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Oktober 2023 zeichnen ein vollständiges **Bild der katastrophalen Gesundheitspolitik während der Pandemie** und des völligen Fehlens einer pos. Wirkung der Impfung, was in krassem Widerspruch zur Rhetorik der EU-Führung über die Wirksamkeit des Serums steht.

Im Oktober 2020, auf dem Höhepunkt der Pandemie, hatte Deutschland eine Übersterblichkeitsrate von 5,4% im Vergleich zum Durchschnitt der Jahre 2016-2019. Ein Jahr nach Beginn der Impfkampagne, im Oktober **2021, verdreifachte sich die Übersterblichkeit** fast auf 12,4%, und im Oktober 2022, nach der vollständigen Auffrischungsimpfung, erreichte sie einen **historischen Höchststand von 24,6%**. Noch gravierender ist, dass die Übersterblichkeit in Deutschland im **Oktober 2023, als die Covid-Impfung vor rund 10 Monaten eingestellt wurde, bei 10,7 % lag** und damit doppelt so hoch war wie die zusätzlichen Todesfälle in der Mitte der Pandemie. Deutschland ist kein Einzelfall. Die schockierendsten Zahlen kommen aus **Finnland, wo die Übersterblichkeit im Oktober 2020 bei 2,3 % liegt und nach der Massenimpfung auf 12,9 % im Oktober 2021, 19,8 % im Oktober 2022 und 19,8 % im Oktober 2023 ansteigt.** Und bei uns? Schweigen, Stummfilm, man verweigert mit Absicht die rechtzeitige Veröffentlichung der Statistik.

In den Jahren 2020 und 2021 starben die Menschen aus zwei Gründen: die Schliessung von Krankenhäusern wegen anderer Krankheiten und der stark eingeschränkte Zugang für Kranke sowie die von der **WHO diktierten experimentellen Covid-Behandlungsprotokolle**, die das Gegenteil der angekündigten Wirkung zeigten. Im Jahr 2022, als die Omikron-Variante keine schweren Verlaufsformen mehr hervorbrachte und die Krankenhäuser wieder für alle Patienten geöffnet wurden, stieg die Zahl der zusätzlichen Todesfälle weiter an. Und im Jahr 2023, als auch die Massenimpfkampagne eingestellt wurde, nachdem die Bevölkerung nicht nur von **der Nutzlosigkeit des Impfstoffs, sondern auch von seinen katastrophalen Auswirkungen überzeugt war, setzte sich das Phänomen der erhöhten Todesfälle fort.**

Dutzende Milliarden Euro stehen auf dem Spiel, die Europa in den Bankrott treiben. Wer hat die Verträge mit «Big Pharma» zu verantworten? Korrekt, ex-Knarren Uschi, gegen die einige Untersuchungen laufen. Sollten die zahlreichen Sammelklagen auch nur teilweise erfolgreich sein, geht es um Milliardensummen, die bezahlt werden müssen. **Die EU hat bekanntlich bis Ende 2023 für über 4 Milliarden Euro «Impfstoff» vernichtet, die Schweiz für gut 300 Mio. Franken.** Die **letzte beschaffte Lieferung an die Schweiz umfasst 1,5 Mio. Dosen, diese verfallen ca. Ende März 2023.** Niemand will diesen Schrott und niemand wird zur Rechenschaft gezogen: **ca. 45 Mio. Franken sind alleine mit dieser (vorerst) letzten Tranche in den Sand bzw. in die Kehrrichtverbrennungsanlage** gesetzt worden. Selbstverständlich hat die Chef Patin zu Brüssel für ordentlich Bakschisch gesorgt, denn die EU ist verpflichtet, bis Ende 2027 weitere hundert Millionen Dosen zu kaufen.

QUELLE: POLITICA STRUȚULUI ȘI VACCINURILE COVID. DE CE NU SE INVESTIGHEAZĂ EXPLOZIA DE DECESE DIN UE 22.12.2023

Das Strassenverkehrsamt in Schafisheim hat bekanntlich einen neuen Leiter: Der 50-jährige Oliver Vogel wurde vom Regierungsrat gewählt. Nach Tätigkeiten bei Swisscom, Alcatel und AEK Elektro arbeitete Vogel seit 2006 in leitender Stellung beim Ingenieurunternehmen Hefti, Hess, Martignoni. Dort war er von 2013 bis 2017 Vorsitzender der Geschäftsleitung des Standorts Aarau, seit 2018 ist er Co-Leiter des Standorts mit etwa 70 Mitarbeitenden. Ja, wir haben richtig gelesen. **Die Wege des Regierungsrates sind unergründlich!** Noch immer ist kein Kantonsarzt gewählt... aber hier: kein Automobiltechniker, kein Automobilsachverständiger oder dgl. führt diesen automobiltechnischen Betrieb. **Absolut unverständlich in der Zulassungsbehörde.**

Aufstand zum Widerstand! Das Jahr 2024 wird das Jahr der Entscheidungen.

- Schon im Mai könnte die WHO den **WHO-Pandemievertrag** verabschieden
- In Deutschland will die Regierung Abtreibung legalisieren, Gehsteigberatung und Gebet vor Abtreibungskliniken verbieten und Geschlechtswechsel schon für Kinder ab 14 Jahren ermöglichen
- die EU will uns 2024 eine **digitale Identität und eine digitale Währung** aufzwingen, womit wir vollständig überwachbar und kontrollierbar sind
- **Nationalratswahlen in Österreich,**
- **Wahlen zum EU-Parlament,**
- **Landtagswahlen in mehreren deutschen Bundesländern,**
- **US-Präsidentschaftswahl,**
- In der Schweiz stehen mit der **Neutralitätsinitiative** und **weiteren Abstimmungen** wichtige Entscheidungen bevor.

Hoffentlich erhalten die **Globalisten überall eine deftige Niederlage und Abfuhr**. Sie werden vor nichts zurückschrecken, um diese Niederlagen doch noch in letzter Minute zu verhindern: Vielleicht mit einer neuen «*Pandemie*», einem «*Klima-Lockdown*» oder sogar der Ausweitung ihrer Kriege zum Weltkrieg. Wir müssen auf alles gefasst sein! Gegen eine «Neuaufgabe» der **Plandemie muss ab Beginn Widerstand geleistet werden! Nochmals Einsperren, Genspritzen und Maskenball kommt nicht in Frage! Dann ist Aufstand zum Aufstand!**

Das ist die Willkür-Verwaltung in Österreich. Wer die Regierung hinterfragt, dem kann die Ausstellung eines Reisepasses verweigert werden. Ein Staatsbürger, dessen Passdokument nach einer früheren Verurteilung eingezogen wurde, bekommt diesen auch Jahre nach Absitzen der Strafe nicht zurück. Als Begründung wird herangezogen, dass er an den **Freiheits-Demos gegen die Corona-Politik der Regierung teilnahm**. Ein irrer Präzedenzfall. Treffen kann es allerdings jeden, je nach Lust und Willkür der Regierung. Im Ernstfall könnte «Dissidenten» (wie in der DDR) das Reisen verboten werden. Und als «Dissident» gilt (gem. dem vorliegenden Fall) die Teilnahme an einer Demo. Vor 3 Jahren!

Im **April 2021** hat NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg erklärt, warum es nötig ist, den Artikel 5 der Statuten der NATO abzuändern: **Die NATO soll mit Waffen eingreifen dürfen, auch wenn kein Angriff auf ein NATO-Land mit Waffen erfolgt ist.** Die NATO soll selber entscheiden dürfen, wann aufgrund von Desinformation, Cyber-Attacken oder anderen Aktivitäten sie selber anzugreifen berechtigt ist. Der russische Präsident Wladimir Putin hat das gehört, verstanden und daraus gelernt – und er hat genau das gemacht: Aufgrund der NATO-Osterweiterung, der Installierung von Raketenbasen in Osteuropa, des antirussischen Putsches auf dem Maidan in Kiev, der angestrebten und schon weit gediehenen sogenannten Interoperabilität der NATO-Truppen mit der ukrainischen Streitmacht und natürlich der Verweigerung von Sicherheitsgarantien im Dezember 2021, hat er am 24. Februar 2022 beschlossen, seinerseits militärisch einzugreifen. Wo sind also die ursprünglichen Kriegstreiber? Wenn auf *ein* Mitglied der NATO ein *bewaffneter* Angriff stattfindet, ist das wie ein bewaffneter Angriff auf mehrere oder alle Staaten der NATO, weshalb dann *alle* NATO-Mitglieder gemeinsam den *bewaffneten* Angriff abwehren.

Am 25. März 2021 führten die US-amerikanische «University South Florida» in Tampa Florida und NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg eine gut einstündige Online-Konferenz durch. Die Dozenten und Studierenden hatten Gelegenheit, Stoltenberg Fragen zu stellen. Dabei erklärte Stoltenberg Folgendes: «Früher war es einfach, es herrschte entweder Friede oder Krieg. Deshalb steht in Artikel 5 des Gründungsvertrages, dass die NATO bei bewaffneten Angriffen reagieren muss. Heute ist das ganz anders: Es gibt die Desinformation, die Cyber-Attacken, den hybriden Krieg. **Deshalb muss die NATO den Artikel 5 umformulieren: die NATO soll auch reagieren dürfen auf solche, also nicht bewaffnete Angriffe im ursprünglichen Sinn des Wortes.**» Und Jens Stoltenberg legte auch Gewicht darauf, dass die NATO nicht nur ein militärisches Bündnis sei, sondern vor allem auch ein politisches.

Mit diesem neuen, von NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg propagierten Verständnis des «bewaffneten Angriffs» **gibt sich die NATO den Freipass, ein anderes Land – konkret also vor allem Russland oder China – auch schon präventiv anzugreifen.** Denn Desinfor-

mation, Cyber-Attacken und hybrider Krieg, existiert bereits, seit Jahren und *in allen Richtungen*. Und klar dabei ist nichts: Wenn etwa – supponiert – ein Mitglied des israelischen Geheimdienstes Mossad aus einem Hotel in Moskau das IT-System des Schweizer Technologie-Konzerns RUAG hackt, dann kann das problemlos als russische Cyber-Attacke «identifiziert» werden. **Die Strategie-Änderungen der NATO laufen unter dem Titel «NATO 2030».** Es lohnt sich, genau hinzuhören, wenn NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg mit Politikern, Medienvertretern oder auch Studierenden im Gespräch ist. Besser schlafen kann man danach allerdings nicht. Es wird immer klarer, dass Putin nichts anderes entschieden hat, als was die NATO propagiert und programmiert hat: präventiv mit militärischen Mitteln angreifen zu dürfen, auch wenn man erst mit militärischen Installationen und anderen Aktivitäten provoziert und noch nicht mit traditionellen Waffen angegriffen worden ist. Um es in den Worten von NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg zu sagen: **Die NATO hat bis am 24. Februar 2022 Russland zwar noch nicht mit traditionellen Waffen angegriffen, aber mit x schwerwiegenden Massnahmen massiv provoziert und bedroht: Sie hat genau die Situation geschaffen, bei der die NATO gemäß den künftigen NATO-Statuten berechtigt sein will, schon präventiv anzugreifen!** Sie will das Recht haben, so Stoltenberg, selber zu entscheiden, wann sie selber angreifen darf. Unterstützt von den meisten westlichen grossen Medien. Das ist auf gut Deutsch die **reine Heuchelei**. [Zfsg. aus gobalbridge.](#)

Erinnern wir uns an den 17. März 2023. Es ist nun ein Jahr her, dass der int. Strafgerichtshof (ICC) einen **Haftbefehl gegen Präsident Putin** erliess. Ein Projekt der westlichen Regierungen, um Putin als Kriegsverbrecher zu verfolgen. Wir erinnern auch dran, dass der ICC mit mehrheitlicher Unterstützung von Soros aufgestellt wurde. Vor 20 Jahren erklärten **Bush und Blair** den Krieg gegen den Irak. Dieser Krieg hatte weit über 600 000 Tote zur Folge. Schon lange wissen wir, dass dieser Krieg unter fadenscheinigen Begründungen geführt wurde. Selbst Colin Powell gab zu, dass er von gefälschten Unterlagen, die zum Kriegsbeginn führten, gewusst hat. Von den angeblichen Massenvernichtungsmitteln war kaum etwas zu finden. Aber diese beiden Kriegsverbrecher wurde nie unter Anklage gestellt und auch keine Haftbefehle ausgestellt. Erinnern wir uns auch an die Tatsache, dass das ICC kein anerkanntes internationales Gericht ist. Ergänzung: und wenn Soros dahintersteckt, noch viel weniger.

Und Napolén hatte eben doch recht. «Les Suisses sont comme les patates – ils ouvrent les yeux seulement dans la boue.» Im **Jahre 2023 wurden 6754 Personen zum Zivildienst zugelassen.** Wir wiederholen uns: Woher soll denn die Armee bei diesen Zahlen noch «Kämpfer» finden? Wenn **jedes Jahr 1 Brigade «fehlt»!** Frau Amherd: Glauben Sie wirklich, dass im Mobilmachungsfall die vorstellungslose Wohlstands-Jugend (stramm) aufmarschiert und die «Knarre» bereits geladen hat? Und **ohne GPS** den Mobilmachungsplatz findet? Glauben Sie wirklich, dass die weichgebadete Life-work-balance Generation (anstelle Teilzeit) 18 Stunden «dans la boue» ihren Auftrag erfüllen kann? Glauben Sie wirklich, dass die Freizeit-Ahnungslosen 30 Tage ohne «Timeout» durchhalten? Glauben Sie wirklich, dass die Wasserbett-Bubis mehr als eine Woche draussen im Schlafsack durchhalten? Glauben Sie wirklich, dass die Pizza-auf-Räder-Boy's 30 Tage oder länger hinter der Feldküche oder am Grabenfeuer mampfen? Wollen wir noch vom Schuhwerk reden? Lieber nicht. Schon am Startband ist Feuer durch! Angesichts des Krieges in der Ukraine. Wir haben verloren. Dank unserer Regierung und untauglichen Gesetzen von noch untauglicheren Sonntags-Politikern. **Abtreten!**

Wie war das mit den Sanktionen? Seit dem 01. August 2023 werden E-Visa an ausländische Staatsbürger aus 55 Staaten ausgestellt, die im gesamten Hoheitsgebiet der Russischen Föderation gültig sind. **Dazu gehört auch die Schweiz.** Anreise für Schweizer Touristen oder Geschäftsleuten via Ankara. **Das E-Visum wird für max. 16 Tage erteilt.** Beantragung auf der Webseite der russ. Botschaft. Siehe: <https://www.visum-russland.org/>

Die Stimmbeteiligung am letzten Sonntag: 41.65% der Stimmberechtigten sind der Urne ferngeblieben!

**Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker,
Informations- und Nachrichtenbüro Ha5040 - Der nächste Wochenbericht: am 15.03.2024**